

Der Oberbürgermeister

Amt: Amt für Kinder- und Jugendförderung

AZ: 511306/Fra

Beschlusskontrolle: 29.11.2019

Beschlussvorlage- Nr. 982/19 öffentlich

Betreff: Neubau eines Fitness- Parkours an der Saale

		Abstimmungsergebnis:			Änderung des Beschlussvorschlages
		Ja	Nein	Enth.	
Vorberatung Jugend- und Sozialausschuss	27.03.2019	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entscheidung Hauptausschuss	11.04.2019	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Finanzielle Auswirkungen	Die für die im Betreff genannte Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 38.000,00 EUR stehen im Haushaltsplan 2019
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> im Produkt 366120 auf dem Konto 0811002 Kostenstelle 36612099 zur Verfügung
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung

Auszüge vorbehaltlich der Genehmigung sind zuzuleiten:

Amt: 51; 67

(ansonsten Protokolle im Intranet)

Aufgestellt: Herr Franke Amt: 51

mitgezeichnet: Frau Tell Amt: 51
Herr Koller Dez.: III
Frau Hempel Amt: 67

- Oberbürgermeister -

Kurze Inhaltsangabe (bitte für Bürger/Gäste Inhalt kurz zusammenfassen):

Neubau eines Fitness- Parkours entlang der Saale (unterhalb der Schwimmhalle).

Begründung:

Im Rahmen des vom Stadtrat am 13.12.2018 beschlossenen Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK 2030) (BVL-Nr. 912/18 öffentlich) wurden verschiedenste Aspekte für die verstärkte Einbeziehung der Saale in das Freizeit- und Erholungskonzept unserer Stadt, die z. T. schon seit vielen Jahren diskutiert und teilweise auch bereits umgesetzt wurden, sehr gezielt mit einbezogen und konkret als Handlungsrichtungen für die Zukunft mit verankert. Allein schon im Abschnitt 8.2 Spiel des ISEK 2030 sind (auf S. 57) konkret folgende Handlungsfelder aufgeführt, die nachfolgend hier zitiert werden:

„Handlungsfelder

- **In der Kernstadt entwickelt die Stadt Bernburg (Saale) die vorhandenen Spielplätze kontinuierlich weiter** und prüft Spielpunkte für Kinder und Jugendliche, besonders im Bereich der Einkaufszone.
- **Die Stadt beteiligt grundsätzlich Kinder und Jugendliche bei der Gestaltung und Umsetzung von Spielplätzen.**
- **Die Stadt prüft** ein neues Spielangebot an der Töpferwiese und **wegbegleitende Angebote an den Uferbereichen der Saale.**
- **Bei Neubau und Sanierung wird die Möglichkeit der Errichtung von multifunktionalen Freizeitsportfeldern für alle Altersgruppen sowie generationsübergreifenden Angeboten geprüft.**
- Im Zuge der Digitalisierung aktualisiert die Stadt ihr Spielplatzkataster und veröffentlicht die Standorte mit den Angeboten auf ihrer Webseite.“

Das Anliegen des Neubaus einen Fitness-Parkours an der Saale entspricht also in sehr hohem Umfang (hier fett markiert) unmittelbar den entsprechenden im ISEK 2030 verankerten Handlungsfeldern.

Bereits in den letzten Jahren ist unterhalb des Stadtparks „Alte Bibel“ viel investiert worden, um Kinder und Jugendliche unmittelbar im Zentrum der Stadt bessere Freizeitmöglichkeiten zu schaffen. So wurde hier, unmittelbar ausgehend von den Wünschen der Jugendlichen und mit ihrer fortlaufenden Beteiligung ein ansprechender, moderner Skatepark gebaut, welcher in diesem Jahr durch Ergänzung der letzten noch fehlenden Elemente vollendet werden soll. Weiterhin besteht hier dort die Möglichkeit Basketball, oder auch auf ein vorhandenes Tor Fußball zu spielen. Die Fläche an der Saale unterhalb des Stadtparks „Alte Bibel“ bietet jedoch noch viel mehr Potential für alle Altersklassen generationsübergreifende Angebote zu schaffen. Zwischen den beiden Brücken, der Fußgängerbrücke und der Annenbrücke, befindet sich bereits ein asphaltierter Weg. Weiterhin kann man den Berg hoch zum Park, oder über die Terrassen den Stadtpark erreichen. Es ist also schon eine Vielzahl von Möglichkeiten zum Spaziergehen bzw. Joggen vorhanden. Jedoch fehlt es noch an weiteren Höhepunkten bzw. Orten zum Verweilen an der Saale.

Bereits in früheren Jahren hatten verschiedene Jugendliche z. B. während des sogenannten „Planspiels Kommunalpolitik“ und in letzter Zeit außerdem auch junge Erwachsene aus unserer Stadt bei mehrere Treffen im Amt für Kinder- und Jugendförderung Idee und den Wunsch eingebracht, speziell den Bereich der Saale noch attraktiver für die Bevölkerung zu gestalten. Vor allem wurde der Vorschlag unterbreitet, hier noch einige Flächen und Elemente zu schaffen, wo Menschen aller Altersklassen gezielt Sport treiben können. Gleichzeitig sollten diese Punkte, durch Bänke ergänzt, auch Plätze zum Verweilen an der Saale werden.

Diese Vorschläge könnten nun aufgegriffen und umgesetzt werden. Zunächst ist angedacht, in diesem Jahr ein größeres, multifunktionales Sportgerät aufzustellen.

Dieses sogenannte Calisthenics- Gerät soll unmittelbar hinter der Half Pipe aufgestellt werden. Hierdurch entsteht dann unmittelbar ein Ensemble für Sport und Freizeit. Hier kann man Kraft und Beweglichkeit aller Muskelgruppen des Körpers trainieren. Diese Art des Sportes wird immer populärer und findet auch in Bernburg (Saale) immer mehr Beliebtheit. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 38 T€. Hier sind die Anschaffung des Gerätes, das Auskoffern der Fläche, das Einbringen des Unterbaus mit einer Rasenkantensteineinfassung und das Aufbringen von Fallschutzmatten mit eingerechnet.

Im Haushalt sind unter dem Kostenträger 366120, Konto 0811002 und Kostenstelle 36612099 neben den 23 T€ für den Spielplatz in Crüchern für öffentliche Spielplätze weiterhin noch 120 T€ und eingestellt. Aus diesen Mitteln könnten bzw. sollten neben dem oben genannten Gerät im Jahr 2019 weiterhin die zwei noch benötigten Skate-Elemente mit Kosten von insgesamt ca. 22 T€ und für ca. 60 T€ Spielgeräte für den Spielplatz der „Alten Bibel“ angeschafft und finanziert werden.

Im Jahr 2020 sollen dann möglichst entlang des Weges zwischen den beiden Saale-Brücken jeweils 4 kleine „Inseln“ mit je zwei Geräten entstehen, wo mindestens zwei Personen gleichzeitig Sport machen können. Es sollen Geräte sein, die gerade auch für ältere Menschen vorteilhaft sind, um ihre Beweglichkeit, Balance und Motorik zu fördern. Gleichzeitig sollten diese Punkte auch Orte der Kommunikation und der Begegnung an der Saale sein, denn daneben sollen jeweils Bänke und Papierkörbe für die Nutzer aufgestellt werden, mit freiem Blick zur Saale.. Der Vorteil an diesem „Fitness-Weg“ ist auch, dass man dort relativ ungestört diese Geräte benutzen könnte, zumal sich die Mehrzahl der Kinder und Jugendlichen höchstwahrscheinlich weiterhin im Bereich des Skate Parks aufhalten wird. Somit könnte dieser gesamte Bereich für alle Altersklassen ein nahezu idealer Ort werden um die Saale zu genießen und dort in der Freizeit Sport zu betreiben. Für die Geräte einschließlich von Bänken und Papierkörben am Weg an der Saale müssten dann ca. 35 T€ im nächsten Jahr eingeplant werden.

Als Anlage sind dieser Vorlage mögliche Bilder beigefügt, wie die Sport- und Fitness-Geräte aussehen könnten. In der Jugendherberge der Stadt Bernburg (Saale) kann man ähnliche Geräte auch bereits einmal testen. Dort stehen diverse Fitnessgeräte bereits sie seit einigen Jahren und diese werden sehr gerne von Besuchern der Jugendherberge genutzt.

Beschlussvorschlag:

Der Jugend- und Sozialausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss folgenden Beschluss zu fassen.

Der Hauptausschuss beschließt den Bau eines Fitness- Parkours entlang der Saale, unterhalb der Schwimmhalle, nach dem vorliegenden Konzept, beginnend mit dem Aufbau des Calisthenics-Sport-Geräts für ca. 38.000,00 € im Jahr 2019.

Anlagen:

1. Beispielgeräte
2. Lageplan

